

Covid-19 Schutzkonzept UE Campus Berlin

Gültig ab 1.10.2021

Schutzkonzept der University of Europe for Applied Sciences (UE) nach den Vorgaben der **Dritten SARS-CoV-2-Infektionsschutzverordnung des Berliner Senats (gültig ab 14.09.2021)**

Ausgangssituation und Zielsetzung:

Gemäß der aktuell gültigen Berliner Verordnung vom 14.09.2021 ist die Präsenz an der Hochschule unter Einhaltung der nachfolgenden Schutzmaßnahmen grundsätzlich wieder möglich.

Grundlage dafür ist die Berliner SARS-CoV-2-Infektionsschutzverordnung: <https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/>. Danach entfällt zum kommenden Wintersemester an Hochschulen und Hochschulbibliotheken die verpflichtende Abstandsregel von 1,5 Metern unter Beibehaltung der Maskenpflicht und der Einführung einer 3G-Regelung.

Unter Berücksichtigung dieser Regelungen hat die UE das nachfolgende Schutzkonzept erstellt, wodurch für Studierende und Lehrpersonal ein geeigneter Zugang zu Lehrmaterial und Arbeitsplätzen sichergestellt wird. Hybride Veranstaltungen werden weiterhin stattfinden.

Die Beachtung der 3G-Regelung ist für das Betreten des Campus verpflichtend. Durch Betreten des Campus willigen alle Personen dem nachfolgenden Schutzkonzept ein und halten sich eigenverantwortlich auch außerhalb der Präsenzveranstaltungen an die Hygiene- und Abstandsregeln in den Räumlichkeiten der UE. Die nachfolgend beschriebenen Maßnahmen verfolgen das Ziel, Neuinfektionen zu vermeiden und dadurch die Gesundheit von Studierenden, Mitarbeitenden und Lehrkräften zu sichern sowie unserer gemeinsamen Verantwortung gerecht zu werden.

1. 3G-Regelungen für den Betrieb am Campus Berlin

Alle* Personen sind vor dem Betreten des Campus verpflichtet (Ausnahmen: s. unten), ein negatives Testergebnis auf eine Infektion mit dem Corona Virus SARS-CoV-2 vorzulegen. Die Testung darf bei Vorlage des Nachweises nicht länger als 24 Stunden (bei PCR-Test 48 Stunden) zurückliegen. Zulässig sind dokumentierte Tests, die von Testzentren, Arztpraxen oder Apotheken durchgeführt worden sind.

Mitarbeitende der Hochschule, die direkten Kontakt mit Personen haben und die selbst nicht geimpft oder genesen sind, **müssen** sich dreimal pro Woche mit von der Hochschule gestellten Schnelltests testen (Montag, Mittwoch und Freitag). Mitarbeitenden der Hochschule, die bei Ausübung ihrer Tätigkeit keinen direkten Kontakt zu anderen Personen haben und selbst nicht geimpft oder genesen sind, werden gebeten, das Test-Angebot der Hochschule anzunehmen und sich zweimal wöchentlich an nicht aufeinander folgenden Tagen zu testen.

Für nicht geimpfte oder genesene **Studierende** gilt: An Lehrveranstaltungen, Praxisformaten und Prüfungen in Präsenzform dürfen nur Studierende teilnehmen, die mindestens zweimal wöchentlich ein negatives Testergebnis nachweisen, soweit sie an mehreren Tagen der Woche an Präsenzformaten oder Präsenzprüfungen teilnehmen. Die Teilnahme an lediglich *einer* Präsenzveranstaltung in der Woche erfordert auch nur den Nachweis *eines* negativen Testergebnisses. Das Vorliegen eines negativen Testergebnisses wird bei Betreten der Hochschule überprüft.

*Die Pflicht zur Testung entfällt für

- Geimpfte Personen, die mit einem von der Europäischen Union zugelassenen Impfstoff gegen Covid-19 geimpft sind und deren letzte erforderliche Impfung mindestens 14 Tage zurückliegt,
- genesene Personen, die ein mehr als sechs Monate zurückliegendes positives PCR-Testergebnis auf eine Infektion mit dem Corona Virus SARS-CoV-2 nachweisen können und die mindestens eine Impfung gegen Covid-19 mit einem von der Europäischen Union zugelassenen Impfstoff erhalten haben und deren Impfung mindestens 14 Tage zurückliegt, sowie
- genesene Personen, die ein mindestens 28 Tage altes und höchstens sechs Monate zurückliegendes positives PCR-Testergebnis auf eine Infektion mit dem Corona Virus SARS-CoV-2 nachweisen können.
- Mitarbeitende ohne direkten Kontakt zu den oben genannten Personengruppen.

2. Allgemeine Maßnahmen, damit wir alle gesund bleiben:

- Am gesamten Campus besteht die Pflicht, medizinische Mund-Nasen-Bedeckungen zu tragen (OP-Masken oder FFP2 Masken). Es sind eigene Masken mitzubringen. Sollte jemand die Maske vergessen, wird dieser Person am Welcome Desk einmalig eine Maske ausgehändigt. Das Tragen von medizinischen Masken ist vorgeschrieben, sobald sich mehr als eine Person in einem Seminarraum oder einer Werkstatt o.ä. befindet und Abstände nicht eingehalten werden können.
- für Mitarbeitende der Hochschule: Das Abnehmen der Masken in den Büros ist erlaubt, wenn 1,5 Meter Abstand eingehalten werden und regelmäßig gelüftet wird. Sobald Studierende ebenfalls in den Büros bzw. Servicebereichen anwesend sind, gilt die allgemeine Maskenpflicht.
- Während Präsenzveranstaltungen muss von Lehrenden und Studierenden die gesamte Zeit der Lehrveranstaltung eine Maske getragen werden.
- Für eine ausreichende Belüftung der Räume sollten diese mindestens alle 60 Minuten durch Stoßlüftung (möglichst gegenüberliegende Fenster/Türen 5-10 Minuten weit öffnen und blockieren) belüftet werden unabhängig von den Außentemperaturen.
- Körperkontakt ist nicht gestattet (keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln).
- Gründliche Händehygiene (z. B. nach dem Naseputzen, Husten, Niesen, nach Kontakt mit Gegenständen, nach einem Toilettengang) durch:
 - a) Händewaschen (mit Seife für mind. 30 Sekunden) oder
 - b) Händedesinfektion (ein bereit gestelltes Desinfektionsmittel muss mind. 30 Sekunden in die Hände einmassiert werden.)Flüssigseife ist in allen Sanitärräumen und Küchen aufgestellt, ebenso Handdesinfektionsmittel in den Eingangsbereichen aller Etagen und den Sanitärräumen. Zusätzlich stehen in allen Werkstätten und Computerräumen Flächendesinfektionsmittel und/oder Tücher bereit.
- Gruppenansammlungen sind zu vermeiden, besonders an Ein-/Ausgängen und in Wartebereichen; bitte halten sie sich an die aufgebrachten Bodenmarkierungen.

3. Anwesenheitsdokumentation

Die Anwesenheitsdokumentation wird ausschließlich zur infektionsschutzrechtlichen Kontaktnachverfolgung durchgeführt und enthält folgende Angaben

Vor- und Familienname / Anschrift und E-Mail-Adresse / Telefonnummer / Datum / Uhrzeit

Sie erfolgt durch Anmeldung über den Transponder im Foyer bzw. für Besucher über eine handschriftlich geführte Anwesenheitsliste.

4. Unterweisung und aktive Kommunikation

Eine umfassende Information über die hier beschriebenen Maßnahmen wird dadurch sichergestellt, dass das aktuelle Schutzkonzept per Rundmail an alle Mitarbeitende, Studierende, Besuchenden und Dienstleistenden verschickt und zusätzlich im Foyer ausgehängt wird.

Unterweisungen durch die Führungskräfte sowie im kollegialen Austausch sorgen für Handlungssicherheit bei Mitarbeitenden und Studierenden.

5. Unterrichtsräume / Arbeitsplatzgestaltung / Mobiles Arbeiten

Mitarbeitende und Studierende sollen auch in den Räumen ausreichend Abstand (mindestens 1,5 Meter) zu anderen Personen halten. Lehrkräfte vereinbaren mit ihren Kursteilnehmenden die Präsenz am Campus. Transparente Abtrennungen sind grundsätzlich in Service-Abteilungen mit Publikumsverkehr installiert. Büroarbeit durch Mitarbeitende kann an der UE nach Absprache mit der jeweiligen Führungskraft alternativ in Form von mobilem Arbeiten ausgeführt werden.

Eventuelle Öffnungszeiten der Service-Abteilungen werden am Campus kommuniziert. Während der Öffnungszeiten befindet sich mindestens eine Person je Abteilung am Campus. Außerhalb der Öffnungszeiten können Termine vereinbart werden (in Präsenz oder digital (via MS Teams)). Die Anwesenheit der Mitarbeitenden und die Öffnungszeiten können flexibel nach Abteilung in Absprache mit den Vorgesetzten eingeteilt werden.

6. Dienstreisen und Meetings

Dienstreisen, Präsenzveranstaltungen sowie Besprechungen sollten auf das absolute Minimum reduziert werden. Alternativ werden diese überwiegend digital über MS Teams oder Telefon durchgeführt.

7. Bibliothek

Die Bibliothek steht wieder für das Arbeiten vor Ort zur Verfügung. Voraussetzung dafür ist die vorherige Anmeldung und Buchung eines Arbeitsplatzes. Beim Betreten der Bibliothek ist außerdem ein aktueller Negativtest (Antigen oder PCR) oder eine bestehende Immunisierung (vollständige Impfung oder durchgemachte Infektion) nachzuweisen. Buchungen sind über die E-Mail-Adresse der Bibliothek (library.berlin@ue-germany.de) oder per Telefon (+49 (0)30 338 539 556) vorzunehmen. Kurzzeitbesuche der Bibliothek zur Ausleihe oder Rückgabe von Medien sind weiterhin ohne vorherige Anmeldung und Testnachweis möglich.

8. Rent / Arsenal / Studio / Werkstätten

Für das Entleihen von technischem Equipment durch Studierende oder Mitarbeitende kann unter Einhaltung der o.g. Sicherheitsregeln der Rent (Raum 00.64) in den Öffnungszeiten von Mo - Fr zwischen 10.00 - 15:00 Uhr aufgesucht werden. Für die Buchung von Werkstätten sollten grundsätzlich die Kommunikationswege E-Mail -> arsenal.berlin@ue-germany.de oder Telefon -> +49 (0)30 338 539 555 gewählt werden. Kurzzeitbesuche des Arsenal zur Ausleihe oder Rückgabe von Equipment sind weiterhin ohne vorherige Anmeldung und Testnachweis möglich.

9. Verdachtsfälle und Ausschluss

Personen, für die seitens der Behörden Quarantäne angeordnet ist oder die innerhalb der letzten 14 Tage aus einem Risikogebiet ausgereist sind und keinen negativen Corona-Gesundheitstest vorweisen können, dürfen den Campus nicht betreten. Das gleiche gilt für Personen mit Symptomen einer akuten Atemwegserkrankung oder mit allgemeinen Grippe-Symptomen (Husten, Verlust von Geschmacks- und Geruchssinn, Schnupfen, Fieber).

In einem akut auftretenden Verdachtsfall wird die betroffene Person nach Hause geschickt, um sich beim jeweiligen Hausarzt zu melden. Sie darf den Campus so lange nicht betreten, bis eine ärztliche Abklärung des Verdachts erfolgt ist. Sollte sich eine Person mit einer nachweislich bestätigten Infektion an unserem Campus aufgehalten haben, wird sich das Gesundheitsamt mit allen betroffenen Kontaktpersonen ersten Grades in Verbindung setzen und weitere Schritte besprechen bzw. anordnen. So lange dürfen die Kursteilnehmenden und Mitarbeitenden den Campus nicht betreten.

10. Betriebliches Schnelltestkonzept für Hochschulpersonal

Ein betriebliches Schnelltestkonzept für Hochschulpersonal wurde ausgearbeitet und ist seit dem 14.04.2021 in Kraft.

Verfasst von den Sicherheitsbeauftragten und dem Campus-Management Berlin.

Gültig ab 1.10.2021

(ersetzt das Maßnahmen- und Sicherheitskonzept Berlin vom 22.06.2021)

Covid-19 protection concept UE Campus Berlin

Valid from 01.10.2021

Protection concept of the University of Europe for Applied Sciences (UE) according to the requirements of the **Third SARS-CoV-2 Infection Regulation of the Berlin Senate (valid from 14 September 2021)**

Initial situation and objective

With regard to the currently valid Berlin Ordinance of 14 September 2021, presence at UE is in principle possible again, provided the following protective measures are observed. The basis for this stipulation is the Berlin SARS-CoV-2 Infection Protection Ordinance: <https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/>

The said ordinance stipulates the following: For the winter semester of 2021/22, the social distancing rules in place for universities and university libraries are no longer valid—on the condition of a continued mask mandate and the introduction of a so-called 3G rule.

The measures described below are aimed at safeguarding the health of students, staff, teaching staff and visitors, which ensures appropriate access to teaching materials and workstations for students and teaching staff. Operations will resume under restrictions, hybrid teaching will continue to take place.

At the same time, however, we also want to meet our joint responsibility to keep the number of new infections with the Corona virus at a level that is manageable for the health care system.

By entering the Berlin campus, students, staff, teaching staff and visitors agree to the following protection concept and comply with the hygiene and distance rules in the UE premises on their own responsibility, in and outside of the classroom.

1. 3G rule for Campus Berlin

All persons (exceptions as per below) are required to provide proof of a negative test result before entering the campus building. The test result must not be older than 24 hours (or 48 hours in case of a PCR test). The test must come from a certified test provider.

University staff that are neither vaccinated nor recovered and come into everyday contact with other people are **obligated** to make use of the university's offer to selftest three times a week (Monday, Wednesday, Friday). University staff that are neither vaccinated nor recovered and without everyday contact with other people are **advised** to make use of the university's offer to selftest twice a week on non-consecutive days.

The following applies to students that are neither vaccinated nor recovered: Students need to provide a negative test from a certified test provider at least twice a week, when taking part in classes on campus on more than one day each week. Students taking part classes on campus once a week need to provide only one certified test result. The results in question will be checked on upon entering campus.

The requirement for testing does not apply to:

- Vaccinated individuals who have been vaccinated against Covid-19 with a European Union-approved vaccine and whose last required vaccination was at least 14 days ago,

- recovered individuals who have a positive PCR test result for a SARS-CoV-2 coronavirus infection more than six months ago and who have received at least one vaccination against Covid-19 with a European Union-approved vaccine and whose vaccination took place at least 14 days ago, and
- recovered individuals who can demonstrate a positive PCR test result for SARS-CoV-2 coronavirus infection at least 28 days and no more than six months ago,
- university staff without direct contact to the above mentioned group of people.

2. General measures to keep us all healthy

- Masks (medical masks or FFP2) are compulsory on the entire campus. Students, staff and visitors must bring their own masks. If someone forgets their mask, they will be given a mask once at the Welcome Desk.

Wearing a medical mask is mandatory whenever more than one person occupies a given lecture room or workplace. Masks must be worn when seated just as well as soon as more than one person is in any given room.

- Provision for university staff: Not wearing a face mask is permissible when the 1.5m distancing rule is observed and regular ventilation is ensured. As soon as students are present in offices and/or facilities, the general mask mandate comes into effect again.
- During classroom events, teachers and students must wear a mask for the entire duration of the course.
- To ensure adequate ventilation of rooms, they should be ventilated at least every 60 minutes by airing the room (if possible, open opposite windows/doors wide for 5-10 minutes and block them) regardless of the outside temperatures.
- Physical contact is not permitted (no touching, hugging, or handshaking).
- Thorough hand hygiene (e.g. after blowing the nose, coughing, sneezing, after contact with objects, after going to the toilet) by:
 - a) washing hands (with soap for at least 30 seconds) or
 - b) hand disinfection (a disinfectant provided must be massaged into the hands for at least 30 seconds).

Liquid soap is provided in all sanitary rooms and kitchens; hand disinfectant in the entrance areas of all floors and the sanitary rooms. In addition, surface disinfectants and/or wipes are provided in all workshops and computer rooms.

- Group gatherings are to be avoided, especially at entrances/exits and in waiting areas; please keep to the applied floor markings.

3. Attendance documentation

Attendance documentation is carried out exclusively for infection control contact tracing and contains the following information:

First name and surname / address and e-mail address / telephone number / date / time.

Attendance documentation is implemented by registration via transponder in the entrance areas or, for visitors, via a handwritten attendance list.

4. Instruction and active communication

Comprehensive information about the measures described here is ensured by sending the current protection concept to all staff, students, visitors and service providers by circular e-mail as well as posting it on campus.

Instruction by the managers and amongst colleagues ensures that both staff and students are aware of the measures in place and how to act accordingly.

5. Teaching rooms / workplace design / mobile working

Staff and students should also keep sufficient distance (at least 1.5 metres) from other people in the rooms. This means that the desks have been set up accordingly, so that fewer students are seated in a room than in normal operation. Teachers agree with their course participants on the presence on campus.

Transparent partitions are always installed in service departments with public traffic. Office work by UE employees can be carried out in the form of mobile work alternatively, after consultation with the respective manager. Possible opening hours of the service departments are communicated on campus. During opening hours, at least one person per department is on campus. Outside opening hours, appointments can be made (in person or digitally (via MS Teams)). The presence of the employees and the opening hours can be organized by department in consultation with the superiors.

6. Business trips and meetings

Business trips, face-to-face events as well as meetings should be reduced to the absolute minimum. Alternatively, these are mainly conducted digitally via MS Teams or telephone.

7. Library

The library is again available for on-site work. The prerequisite for using the workplaces in the library is prior booking of a workstation. When entering the library, a current negative test (antigen or PCR) or an existing immunization (proof of complete vaccination or prior infection) must be presented. Bookings should be made via the library's e-mail address or by telephone:

->library.berlin@ue-germany.de

-> +49 (0)30 338 539 556

Short-term visits to the library to check out or to return media continue to be possible without prior booking and proof of testing.

8. Rent / Arsenal / Studio / Workshops

To borrow technical equipment, students and staff can visit the Rent (room 00.64) during opening hours Mon - Fri between 10:00 - 15:00, provided that the above-mentioned security rules are observed. For workshop bookings, the communication channels are e-mail or telephone:

-> arsenal.berlin@ue-germany.de or

-> +49 (0)30 338 539 555

Short-term visits to the Arsenal to check out or to return equipment continue to be possible without prior booking and proof of testing.

9. Suspected cases and exclusion

Persons that have been ordered to quarantine by the authorities or who have left a risk area within the last 14 days and cannot show a negative Corona health test are not allowed to enter the campus. The same applies to individuals with symptoms of acute respiratory illness or general flu symptoms (cough, loss of sense of taste and smell, runny nose, fever).

In a suspected case, the affected person will be sent home to report to their respective primary care physician. He/she will not be allowed to enter the campus until a medical clarification of the suspicion has been provided. If a person with a confirmed infection is found to have been on our campus, the Health Department will contact all affected first-degree contacts to discuss or order further action. Until that time, course participants and employees will not be allowed on campus.

10. Rapid test concept for university staff

A rapid test concept for university staff has been prepared and entered into force as from 14 April 2021.

Compiled by the Safety Representatives and the Campus Manager Berlin.

Valid from 01 October 2021
(replaces the previous protection concept from 22 June 2021)